

Jahresbericht Spielgruppen Fachstelle Züri Oberland 2020

Erstellt von Ruth Obrist, Präsidentin SpgFZO

Schwerpunkte

Das Vereinsjahr 2020 wurde vom neuen Virus **Covid 19** geprägt. So mussten wir recht kurzfristig die Mitgliederversammlung vom 31. März 20 absagen, nachdem wir die ganzen Unterlagen zur Vorbereitung schon verschickt hatten. Da keine Wahlen vorgesehen waren, haben wir auf einen Ersatz im Herbst verzichtet und uns dafür auf die Weiterbildungen konzentriert, von denen wir am Ende zwei virtuell durchführen mussten, da es durch die Restriktionen im Zusammenhang mit der zweiten Welle wiederum nicht mehr möglich war, sich real zu treffen.

Zu Beginn des **Lockdowns** im März hatten wir alle Hände voll zu tun mit Informieren und Beraten unserer Mitglieder. Da hat uns der SSLV tatkräftig unterstützt, ebenso telefonisch und per Mail Fragen beantwortet und sehr schnell auch ein **Schutz-Konzept** entwickelt, das bei der Wiedereröffnung / dem Weiterbetrieb obligatorisch ist und von Spielgruppenleiterinnen nur noch auf die Situation in der eigenen Gruppe übertragen werden musste.

Als Folge des Lockdowns haben wir drei Fachstellen im Kanton Zürich mit der Bildungsdirektion Kontakt aufgenommen, um die Zuständigkeiten zu klären. Da wir offiziell zur Betreuung gezählt werden, sind die **Gemeinden** unsere direkten Ansprechpartner. In vielen Gemeinden werden die Kontakte intensiviert durch die Einladung aller Akteure im Bereich Vorschulalter zu Vernetzungstreffen. Mit dem Anliegen, als Spielgruppen bei der Bildung angesiedelt zu werden, mussten wir über das Kantonsparlament gehen.

Das **Thema Qualität** ist weiterhin aktuell: Das **neue Qualitätslabel** kann nun beim SSLV für jeweils 3 Jahre beantragt werden.

Das **Projekt QBiS** (Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen Sichern), finanziert durch den Lotteriefonds, ist 2020 angelaufen. Dieses Projekt wird durch unsere Fachstelle verantwortet – die Leistungen werden aber über den ganzen Kanton verteilt angeboten. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase mit vielen Sitzungen per Zoom konnten wir im Herbst eine Weiterbildung 'Starkes Fundament' mit Marion Sontheim anbieten und der Schnupperabend für die Regionale Fachgruppe Frühe Sprachbildung RFG mit Daniela Herbst hat bei uns per Zoom stattgefunden. Für die Videocoachings hat sich 2020 im Oberland noch niemand angemeldet. Aufgrund der Verzögerungen durch das Virus haben wir ein Gesuch um die Verlängerung des Projektes bis Ende 2023 gestellt, welches bewilligt wurde.

Mitglieder

Anfang 2020 starteten wir mit 146 Mitgliedern, 15 sind ausgetreten, 30 sind neu dazugekommen, so dass wir beim Jahreswechsel Ende 2020 161 Mitglieder zählten. Die meisten Austritte sind wegen Aufgabe der Spielgruppentätigkeit erfolgt. Positiv als Werbung wirkte sicher die Gratismitgliedschaft während des Ausbildungsjahres und der grosse Einsatz des SSLV in der speziellen Situation mit dem Coronavirus.



Der Vorstand

Präsidium: Ruth Obrist

Aktuariat: Tanja Henschel

Führen des Mitgliederverzeichnisses und Mail-Versand: Bettina Stiefel

Weiterbildungen: Gabriela Bosshard

Begrüssung der Neumitglieder: Sonia Waldis

Finanzen: Evelyn Preghenella

Kulinarik: Thérèse Sameli

Aufs nächste Vereinsjahr haben vier langjährige Vorstandsmitglieder den Austritt auf März 2021 bekanntgegeben: Gabriela Bosshard (im FKS Vorstand seit 2002), Bettina Stiefel (seit 2007), Sonia Waldis (seit 2015) und Evelyn Preghenella (seit 2015). (Die letzten beiden arbeiten unterdessen nicht mehr als Spielgruppenleiterinnen.)

Neu konnten wir Sandra Winterberg aus Grüningen gewinnen. Sie hat in mehreren Sitzungen geschnuppert und wird die Finanzen übernehmen, worüber wir sehr dankbar sind. Zur Ergänzung des Vorstandes suchen wir weitere Frauen, welche den Verein gerne aktiv mitgestalten.

Vorstandssitzungen hatten wir übers Jahr verteilt vier. Das Weihnachtsessen war zugleich das Abschiedsessen für die austretenden Vorstandsmitglieder.

Dazu kommen die zwei Vernetzungstreffen der Präsidentinnen aller drei FKS im Kanton und einige Sitzungen für das Projekt QBIS (Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen sichern).

SSLV

Die Mitgliederversammlung ist aufgrund des Lockdowns vom Mai auf den September geschoben worden und hat am Vormittag des 5. Sept. 2020 in Wolhusen LU stattgefunden, wo am gleichen Nachmittag das kleine Symposium abgehalten wurde.

Das Grosse Symposium vom 7. November 2020 wurde verkürzt per Zoom durchgeführt.

Das Hauptthema des SSLV war, wie bereits erwähnt, das neue Qualitätslabel, welches nun für jeweils drei Jahre beantragt werden kann. Der SSLV hat dafür in den Regionen Spielgruppenleiterinnen zu Evaluatorinnen ausgebildet. Entsprechend dem Aufwand ist es zwar teurer geworden, aber der Qualitätsausweis dürfte sich längerfristig lohnen, v.a. für Vereine, die mehrere Gruppen anbieten

Das Gesuch an die Stiftung Mercator Schweiz zur Mitfinanzierung der Verbandsentwicklung (650'000 Franken) ist vollumfänglich bewilligt worden! Vielen Dank an den SSLV für die aufwändige Antragstellung und die Entwicklung des Projektes!



Unvorhergesehen war die Situation rund um das Coronavirus, welche der SSLV sehr gut gemeistert hat. So hat er in Zusammenarbeit mit anderen Akteuren im Frühbereich das Corona Schutzkonzept erarbeitet, welche alle Spielgruppen auf ihre Situation anpassen können. Weitere Informationen und aktuelle Weisungen auf <https://www.sslv.ch/coronavirus.html>

Zudem hat der SSLV im Sommer unkompliziert eine Umfrage gestartet über die Situation der Spielgruppen rund um den Lockdown. Die ausführlichen Ergebnisse sind auf der Homepage unter Aktuelles zu finden: <https://www.sslv.ch/aktuelles.html>

Auch die Vernetzung der verschiedenen Spielgruppenfachstellen wird durch den SSLV aktiv unterstützt. So haben mindestens zwei FKS-Treffen im Jahr 2020 virtuell stattgefunden. Vielen Dank für diese wertvolle Organisation.

Der Fachkongress, welcher am 19. Sept. 2020 geplant war, ist leider auch der Pandemie zum Opfer gefallen. (Er ist auf den Samstag, 18. Sept. 2021 verschoben worden.)

Website SpgFZO

www.spielgruppen-fachstelle-zo.ch/ Unterdessen haben schon etwas mehr Mitglieder ihr Logo mit dem Link zu ihrer Spielgruppenwebsite darauf platzieren lassen. Wir freuen uns über jede zusätzliche Meldung! Am Ende gibt es einen immer grösseren bunten Strauss! Auch Spielgruppeneltern besuchen die Website und so ist das Angebot Gratiswerbung für die Spielgruppe unserer Mitglieder.

Hier sind auch die aktuellen Weiterbildungsangebote zu finden.

Neu kann man sich direkt über die Homepage für die Weiterbildungen anmelden, was uns als Vorstand die Arbeit enorm erleichtert. Hier sind auch Links zu anderen für Spielgruppen relevanten Seiten zu finden. Schaut doch wieder einmal rein.

Mitgliederversammlung SpgFZO

Die auf den 31. März 2020 angesagte Mitgliederversammlung musste wie schon erwähnt aufgrund des Lockdowns abgesagt werden.

Weiterbildungen

Zu Besuch bei Elisabeth Dubach: Montessori Spielgruppe

Mittwoch 29. Januar 2020 ab 18 Uhr Schwalbenstr. 2, 8623 Wetzikon



Beginn mit einem feinen Apéro, gemütliches Zusammensein und Austausch von 18.00 bis 19.30 Uhr. Führung durch die Räume. Anschliessend Einblick in die Montessoripädagogik mit PowerPoint. Die Teilnehmerinnen konnten verschiedene Montessori Materialien ausprobieren, welche für die Spielgruppenarbeit besonders geeignet sind. Zudem ist ein Büchertisch bereit mit Fachbüchern, die günstig erstanden werden konnten.



7 Teilnehmende

Frühkindliche Bewegungsentwicklung: Raupenprojekt

Zweiteiliger Kurs: 2. Teil Donnerstag 13.02.2020, 19-22Uhr

Vor bald 2 Jahren hat uns Susanne Biasio uns vermittelt, woran man erkennen kann, dass wichtige Entwicklungsphasen nicht planmässig verlaufen und welche Folgen dies für die betroffenen Kinder haben kann.

In diesem Seminar vermittelte sie uns an zwei Abenden die Grundlagen ihres Förderprogramms und wie wir es in der Spielgruppe sinnvoll einsetzen können.

Mit vielen Tipps zur Gestaltung (z. B. Elternabend, Fragebogen für Eltern, etc.) und Anleitung zur Durchführung der einzelnen Übungen, kann schon am nächsten Tag mit der Planung des ca. 1-jährigen Turnprogrammes in der Spielgruppe gestartet werden. Nach erfolgreicher Teilnahme der beiden Kursabende gab es ein „Raupen-Zertifikat“.



16 Teilnehmer/-innen

Brennesselseminar mit Mechthild Frintrup (D)

Autorin von: Das Brennesselbuch, die magische Nahrungs-, Heil- und Faserpflanze

Samstag 26.09.2020, 10:00 – 17:00 Uhr auf dem Naturareal des Kidin, Riedikon



Phytopraktikerin (Heilpflanzenpraktikerin), Wildkräuterpädagogin, Buchautorin und Künstlerin, Schriftgestalterin und Grafikerin

Die Brennnessel wurde schon in prähistorischen Zeiten als Faserpflanze genutzt. Wie im Märchen von Rumpelstilzchen verwandelt sich mit Geduld und etwas Geschick „Brennnesselstroh“ zu „goldenen Fasern“. Es ist aufwendig und braucht etwas Erfahrung die Fasern so zu gewinnen, dass ihre besonderen Eigenschaften erhalten bleiben. Die Faser ist fein wie Seide und sehr zugfest. Wir ernten die Brennnesselstängel, ziehen die Faserstränge ab und bearbeiten sie von Hand weiter, sodass wir feste Kordeln drehen oder einen Faden spinnen können. Die alte Technik des Nadelbindens zeige ich außerdem. Während des Kurses lernen wir auch noch andere Aspekte der Brennnessel kennen. Wir verspeisen sie, trinken Tee, räuchern oder reiben Brennnesselsamensatz

14 Teilnehmende



Ein starkes Fundament - Mit Marion Sontheim

Donnerstag 1.10.2020, 19:00 – 22:00 Uhr im AJB Wetzikon



Die Entwicklung von Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl und Empathie begleiten

Mit sich und anderen glücklich sein können, tragfähige Beziehungen aufbauen und eigene Ziele erreichen: Für all dies brauchen Menschen ein positives Selbstbild, gesundes Selbstvertrauen, einen starken Selbstwert und Empathie für andere. In der frühen Kindheit wird für all dies das Fundament gelegt.

Wer eine klare Vorstellung von diesen Begriffen und ihrer Entwicklung hat, kann Kinder in der Spielgruppe besser begleiten und mehr zu einer gesunden sozialen und emotionalen Entwicklung beitragen.



17 Teilnehmende

Hosentaschendialoge: Gespräche führen mit Kindern im Alltag

Donnerstag 29.10.2020, 19:00 – 22:00 Uhr im Kidin, Riedikon - musste leider abgesagt werden



Nach der Methode von Prof. Dr. Frauke Hildebrandt und Elske Hildebrandt (2015)

Frühe Sprachbildung ist für die Entwicklung eines Kindes sowie für das frühkindliche Lernen von grosser Bedeutung. Wird ein Kind bis 4 Jahre in seiner Sprachbildung angeregt und unterstützt, erweitert es seinen Wortschatz und entwickelt eine vielfältige Sprache. Dies wirkt sich nachhaltig auf den Bildungserfolg aus.

Die Erwachsenen (Eltern, Betreuungspersonen u.a.) können viel zu einem guten Gelingen bei der frühen Sprachbildung beitragen. Dabei ist es wichtig, dass sie sich Zeit für den Dialog mit dem Kind nehmen und das Kind ermuntern, eigene Gedanken zu entwickeln. Das Kind denkt in solchen Unterhaltungen aktiv mit, nimmt sich und seine Umgebung rege wahr und stellt Verknüpfungen zwischen einzelnen Gedanken her. Frühe Sprachbildung wirkt dann am besten, wenn sie eingebettet in den Alltag des Kindes stattfindet.

Gesprächsanlässe bieten sich im Alltag überall an: beim Wickeln, Kochen, Essen, Anziehen, Aufräumen oder beim gemeinsamen Spielen. Und da setzen die Hosentaschendialoge an!

Angemeldet: 22 Personen – musste leider wegen Ausfalls der Referentin abgesagt werden.

Wir werden das Angebot wieder aufnehmen, sobald dies möglich ist.



Schnupperabend Frühe Sprachbildung

Donnerstag 19.11.2020, 19:00 – 21:00 Uhr per zoom

Regionale Fachgruppen «Frühe Sprachbildung» für Spielgruppenleitende im Kanton Zürich



Fachpersonen in Alltagsgespräche Das soziale Spiel mit Gleichaltrigen, und damit auch das Spiel mit der Sprache, sind im Spielgruppenalter zentral. Sprache Lernen funktioniert in keinem anderen Alter in dem Mass buchstäblich spielend. So sind Spielgruppen eine grosse Chance für alle Kinder, insbesondere aber auch für Kinder aus Familien mit einer anderen Herkunftssprache und Kultur oder aus sozial benachteiligten Familien. Kinder erwerben sprachliche Fähigkeiten besonders gut, wenn sie von pädagogischen n unterstützt werden.

Wir wollen Spielgruppen stärken und die Frühe Sprachbildung begleiten.

Regionale Fachgruppen - Im Fokus steht die situative und alltagsintegrierte Sprachbildung (siehe Fachkonzept Frühe Sprachbildung der Bildungsdirektion Kanton Zürich). Die Teilnehmenden treffen sich in regelmässigen Abständen in moderierten Gruppen, die eine vertrauensvolle und kontinuierliche Zusammenarbeit ermöglichen. Anhand von gelungenen Videosequenzen aus dem pädagogischen Alltag werden die fremde und die eigene Gesprächspraxis reflektiert. Die Treffen finden zwei- bis viermal jährlich statt und dauern jeweils ca. zwei Stunden. Die Gruppen sind regional organisiert und offen für alle Mitglieder der Spielgruppen Fachstellen des Kanton Zürich. Die Teilnahme ist kostenlos.



8 Teilnehmerinnen

Elternzusammenarbeit in der Spielgruppe-

Montag 30.11.2020, 19:00 – 21:00 Uhr– per Zoom mit Sandy Kinnigkeit (Konfliktexpertin und Ausbilderin IG Spielgruppen - anstelle von Marion Sontheim welche an dem Datum verhindert war)



Tragfähige Bildungspartnerschaften gestalten – gemeinsam mit den Eltern für das Wohl des Kindes

- Die Bildungsthemen rund um die Elternzusammenarbeit in der Spielgruppe:
- Auseinandersetzung mit den eigenen Werten
- Das lernende Dreieck
- Grundlagen für eine gelingende Beziehungsgestaltung
- Beziehungen gleichwürdig gestalten
- Fehlerkultur
- Bedeutung von Bindungs- und Reibungswärme

Diese Weiterbildung wurde vom AJB Wetzikon gesponsert, so dass es für die Teilnehmenden sehr kostengünstig war.

26 Teilnehmerinnen



Weiterbildung SSLV Aktion Zahnfreundlich

Der SSLV organisiert mind. jährlich den halbtägigen Kurs 'Zahnfreundlich', welchen unsere Mitglieder für nur 10 Franken besuchen können. Dieser musste sehr kurzfristig wegen Corona 2020 gestrichen werden. Derzeit wird abgeklärt, ob ein Online-Kurs im 1. Halbjahr 2021 als Ersatz durchgeführt werden kann.

Kursinhalt

Mittels altersgerechter Spiele, Liedern und Büchern bekommen die TeilnehmerInnen Hilfsmittel und Anregungen zur Umsetzung im Spielgruppenalltag.

Gemeinsam werden fantasievolle Gemüse- und Obstfiguren für ein gesundes Znüni geschnitzt.

Informationsmaterial für die Eltern wird zur Verfügung gestellt und die Gestaltung eines Elternabends zur Zahnhygiene im Spielgruppenalter besprochen.

Nach dem Kursbesuch besteht die Möglichkeit, sich als zahnfreundliche Spielgruppe zertifizieren und in das Register der Zahnfreundlichen Spielgruppen eintragen zu lassen.



Fachkongress 2020

Thema: Spielgruppen heute – Chance und Herausforderung

Aufgrund der Situation mit dem Coronavirus musste dieser Grossanlass für Spielgruppenleiterinnen vom 19.Sept.2020 in Baden, organisiert durch den SSLV zusammen mit der IG Spielgruppen, leider abgesagt werden.

Der Anlass wurde auf den 18.Sept. 2021 (gleicher Ort, gleiches Programm) verschoben.



Projekt QBiS (Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen sichern)

Da wir als Fachstelle Züri Oberland die Hauptverantwortung für dieses Projekt übernommen haben, wird hier im Jahresbericht eine detaillierte Beschreibung des Projektes eingefügt - zusätzlich zu den schon aufgeführten Weiterbildungen, welche im Oberland stattgefunden haben:

Das Projekt QBiS entstand aus dem Ende 2018 abgeschlossenen 3jährigen Projekt «Frühe Sprachbildung in Spielgruppen entwickeln FSE-ZH» der Pädagogischen Hochschulen Thurgau und Zürich. Ab 2019 haben die Fach- und Kontaktstellen des Kantons Zürich die Aufgabe übernommen, die alltagsintegrierte Sprachbildung in Spielgruppen weiterzuführen. Damit haben wir auch die Chance wahrgenommen, die Spielgruppen im Bereich Früher Förderung zu positionieren. Mit dem Fokus auf die Sprachentwicklung, sei es die Muttersprache oder auch Deutsch als Zweitsprache, wird eine wichtige Grundlage zum späteren Bildungserfolg gelegt.

Zusätzlich werden als Grundlage für ein erfolgreiches Lernen verschiedene Weiterbildungen zu anderen pädagogisch relevanten Themen angeboten.

Das Ziel ist, Spielgruppenleitende pädagogisch weiterzubilden und in ihrem Engagement zu stärken. Somit wird die Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) optimiert und ein ganzheitlicher Bildungserfolg unterstützt. Unter dem Projektnamen «QBiS – Qualitativ gute Bildung in Spielgruppen sichern» werden diese Angebote 2020 - 2023 zusammengefasst. Das Projekt wird vom Lotteriefonds finanziell unterstützt.

Bestandteile des Projektes QBiS

1. Regionale Fachgruppen «Frühe Sprachbildung» für Spielgruppenleitende im Kanton Zürich

- Die Teilnehmenden treffen sich in moderierten Gruppen, die eine vertrauensvolle und kontinuierliche Zusammenarbeit ermöglichen.
- 2-3x pro Jahr findet ein Treffen von ca. zwei Stunden statt.
- Die Gruppen sind offen für alle Spielgruppenleitenden des Kantons Zürich
- Die Teilnahme für Mitglieder der Spielgruppenfachstellen (SSLV) ist kostenlos. Nichtmitglieder bezahlen einen Beitrag von CHF 40.00 pro Weiterbildungsabend.

2. Kollegiales Videocoaching «Frühe Sprachbildung» für Spielgruppenleitende im Kanton Zürich

- Aktive Spielgruppenleitende haben die Möglichkeit, ein videobasiertes Einzelcoaching von einem Video-Coach (Ausbildung im Projekt «FSE-ZH») zu erhalten.
- Im Fokus stehen, positive Aspekte des eigenen Handelns erkennen und besser verstehen.
- Das Videocoaching ist für Mitglieder der Spielgruppenfachstelle (SSLV) kostenlos. Nichtmitglieder bezahlen einen Beitrag von CHF 700.00 pro Coaching.

3. Weiterbildungen zu pädagogisch relevanten Themen

- 2-3 Weiterbildungen finden pro Jahr pro Spielgruppenfachstelle statt
- Die Teilnahme für Mitglieder der Spielgruppenfachstelle (SSLV) ist kostenlos. Nicht-Mitglieder bezahlen einen Beitrag von CHF 40.00 pro Weiterbildungsabend.



Situative Sprachbildung

Thema in den regionalen Fachgruppen (RFG) und Videocoachings (VC) ist die Situative Sprachbildung, welche von Dieter Isler (PH Thurgau und Zürich) entwickelt wurde.

Diese Sprachförderung im Alltag oder «Alltagsintegrierte Sprachbildung» eignet sich sehr gut fürs Spielgruppenalter. Anhand der 6 Leitlinien aus dem Fachkonzept «Frühe Sprachbildung» kann gezielt an der Qualität der eigenen Sprachhandlung gearbeitet werden:

1. Gesprächsanlässe im Alltag erkennen und nutzen
2. Gespräche unter Kindern ermöglichen
3. Die Qualität der Interaktion sicherstellen
4. Sprache vielfältig gebrauchen
5. Zugänge zu früher Literalität eröffnen
6. Mehrsprachigkeit wertschätzen und unterstützen

(Das ausführliche Fachkonzept ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.phtg.ch/fileadmin/dateiablage/30_Forschung/Dateien/Fachkonzept_Fruehe_Sprachbildung_2017.pdf)

In der «**Regionalen Fachgruppe Frühe Sprachbildung**» (RFG) wird in einer konstanten Gruppe von ca. 8-10 Spielgruppenleiterinnen mit den Filmen www.Kinder-4.ch gearbeitet. Diese werden nach den einzelnen Punkten gemeinsam analysiert und das Gelernte auf die eigene Spielgruppensituation übertragen.

Beim **Kollegialen Videocoaching** kann sehr individuell gearbeitet und ganz direkt mit dem Fokus auf die positiven Aspekte der eigenen Sprachhandlung unterstützt und beraten werden. Die individuelle Situation wird dabei mit berücksichtigt. Wir garantieren, dass die Filme nicht öffentlich gemacht werden, auch nicht in der RFG Gruppe.



Zusammensetzung Leitungsteam QBis

Ruth Obrist, Präsidentin Spielgruppen Fachstelle ZO (SpgFZO)

Daniela Herbst, Präsidentin FKS Winterthur

Galina Bruder, Präsidentin FS-ZAHD

Samantha Brawand, FS-ZAHD, Ressort Weiterbildungen

Buchhaltung QBis

Claudia Roos, Winterthur, bis Ende 2020

Sandra Winterberg, SpgFZO, ab 2021

Sitzungen des Leitungsteams haben 2020 ab März bis Ende Jahr 12 stattgefunden – aufgrund der Situation mit Corona per Zoom.

Nachdem wir überraschenderweise am 22. Februar 2020 von der Bildungsdirektion in einem Brief die Zusage für drei Viertel der beantragten Gelder des Lotteriefonds erhielten (insgesamt 114'000 Franken), beschlossen wir, das Projekt – zwar in etwas abgespeckter Form - trotzdem in Angriff zu nehmen.

Wir organisierten uns als Team mit Aufgabenprofilen, erarbeiteten Leistungsvereinbarungen mit Spielgruppenfrauen für die Regionalen Fachgruppen (RFG) und Videocoachings (VC), entwarfen Flyer für die verschiedenen Angebote, organisierten die Weiterbildungen in den Regionen und pflegten unzählige Kontakte per Mail und Telefon.

Da Gruppentreffen im ersten Halbjahr mit dem Coronavirus noch nicht geplant werden konnten, stellten wir ein Gesuch, das dreijährige Projekt bis ins Jahr 2023 verlängern zu dürfen, was bewilligt wurde.

Auch in der zweiten Jahreshälfte mussten wir aufgrund der wiederum stärkeren Einschränkungen z.T. umdisponieren und eine Weiterbildung und mehrere Regionale Fachgruppen (RFG) virtuell anbieten, was durchaus auch geschätzt wurde.

Die ersten Coaching-Treffen mit Sybille Küenzli von der PH Zürich mit den als Video-Coaches und RFG Moderatorinnen tätigen Spielgruppenleiterinnen sind auf den September 2021 geplant. Wir hoffen, dass bis dann reale Treffen wieder möglich sind.



Anlässe 2020 im Projekt QBis

1. Weiterbildung über pädagogisch relevante Themen:

Ein starkes Fundament - mit Marion Sontheim

Die Entwicklung von Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl und Empathie begleiten

Mit sich und anderen glücklich sein können, tragfähige Beziehungen aufbauen und eigene Ziele erreichen: Für all dies brauchen Menschen ein positives Selbstbild, gesundes Selbstvertrauen, einen starken Selbstwert und Empathie für andere. In der frühen Kindheit wird für all dies das Fundament gelegt.

Wer eine klare Vorstellung von diesen Begriffen und ihrer Entwicklung hat, kann Kinder in der Spielgruppe besser begleiten und mehr zu einer gesunden sozialen und emotionalen Entwicklung beitragen.

01.10.2020 Wetzikon mit 17 Teilnehmenden (7 davon Nichtmitglieder)

19.10.2020 Winterthur mit 20 Teilnehmenden (3 davon Nichtmitglieder)

29.10.2020 Zürich - online! - mit 20 Teilnehmenden (alles Mitglieder)

2. Kollegiales Videocoaching (VC) Frühe Sprachbildung für Spielgruppenleitende im Kanton Zürich:

Es haben zwar schon mehrere Spielgruppen ein Interesse angemeldet, aber es wurde im Jahr 2020 – wohl auch aufgrund der Corona Einschränkungen - noch kein Videocoaching abgeschlossen.

3. Regionale Fachgruppen Frühe Sprachbildung (RFG) 2020

23.09.2020 Zürich Nord mit Tina Knecht und Barbara Jakupi - 10 Teilnehmende

23.09.2020 Horgen mit Beatrice Kernwein und Yvonne Calarota - 6 Teilnehmende

24.09.2020 Affoltern a. A. mit Galina Bruder - 10 Teilnehmende

19.11.2020 Wetzikon mit Daniela Herbst - 8 Teilnehmende (per Zoom)

23.11.2020 Andelfingen/Winterthur mit Daniela Herbst - 8 Teilnehmenden (per Zoom)

30.11.2020 Bülach mit Daniela Herbst - 7 Teilnehmende (per Zoom)

